

## **Antrag der B'90/Grüne-Fraktion vom 11.11.2020**

---

### **Antrag der B'90/Grüne-Fraktion zum Entwurf einer Katzenschutzverordnung**

#### Sachverhalt:

Ahnatal hat nach wie vor an einigen Stellen ein massives Problem mit herrenlosen Katzen. Dabei ist vor allem die Alte Straße in Ahnatal Heckershausen betroffen, aber es gibt auch in Weimar Gebiete, in denen immer wieder herrenlose Tiere ein Thema sind. Kastrationsaktionen zur Dezimierung der Anzahl der fortpflanzungsfähigen Tiere sind aufwendig und stützen sich letztlich auf die Arbeit von Ehrenamtlichen. Zudem ist der finanzielle Aspekt ab einer gewissen Populationsgröße nicht zu vernachlässigen. Die Sachlage in der Alten Straße ist nach wie vor unhaltbar – sowohl aus Sicht des Tierschutzes als auch aus Sicht der gemeindlichen Sicherheit und Ordnung.

Den Ursprung solcher Katzenpopulationen findet man in der Regel in zurückgelassenen oder aber auch unkastrierten Tieren mit Freigang, die sich so unkontrolliert vermehren. Es besteht daher dringender Handlungsbedarf auf dieser Ebene. Die Einführung einer kommunalen Verordnung, die eine Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht beinhaltet, ist ein wichtiger Baustein bei der Bekämpfung des Katzenelends und kann die Anzahl an herrenlosen Tieren deutlich reduzieren.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand den Entwurf einer Katzenschutzverordnung nach dem beigefügten Muster des Landes Hessens für Ahnatal zu erarbeiten, diese dem Ausschuss Haushalt und Finanzen zeitnah zur Beratung vorzulegen, damit zur Gemeindevertretung am 04.02.2021 darüber beschlossen werden kann.

Torben Schawer  
Fraktionsvorsitzender